

In eigenen vier Wänden gepflegt werden

Frauenfeld: Beatrice Dumelin arbeitet neu bei der Freiberuflichen Pflege mit

urb. Wer auf pflegerische Hilfe angewiesen ist und dies in den eigenen vier Wänden wünscht, ist bei Ursina Bachmann und Hanni Stutz genau richtig. Die beiden Frauen bieten als willkommene Alternative zum Spitexdienst eine Freiberufliche Pflege zu Hause an. Neu wurde Beatrice Dumelin als Stellvertreterin von Ursina Bachmann ins Pflegeteam aufgenommen. Damit wird eine der Vorzüge der Pflege zu Hause noch verstärkt: Die Kontinuität in der Beziehung von Kunde und Pflegeperson. Des Weiteren bauen sie ihr Angebot mit einer Gratis-Sprechstunde aus.

Seit Jahresbeginn können Personen in Frauenfeld und Umgebung auf die Freiberufliche Pflege zurückgreifen. Gegründet wurde das Angebot von den beiden diplomierten Krankenschwestern Hanni Stutz und Ursina Bachmann, die beide über langjährige Praxiserfahrung verfügen.

Ursina Bachmann hat zudem eine Ausbildung zur diplomierten Gesundheitsschwester absolviert und Hanni Stutz durchlief die Höhere Fachausbildung in Krankenpflege.

Den Schritt in die Selbstständigkeit wagten die beiden Frauen in einem Bereich, der hauptsächlich vom Spitexdienst abgedeckt war. Ursina Bachmann und Hanni Stutz bieten eine Alternative zur Spitex an. Wie es scheint, werden die Vorzüge der Freiberuflichen Pflege von den Kunden geschätzt.

Personeller Ausbau

Seit Juli arbeitet Beatrice Dumelin als Stellvertreterin von Ursina Bachmann neu im Pflegeteam. Ebenfalls als ausgebildete Krankenschwester mit langjähriger Erfahrung sowie dem Hintergrund als Lehrerin für Krankenpflege, ergänzt Bea-



Das Team der Freiberuflichen Pflege im Informationsaustausch: Ursina Bachmann, Beatrice Dumelin und Hanni Stutz.

trice Dumelin das Team der Freiberuflichen Pflege ausgezeichnet. Auch für Hanni Stutz arbeitet sich eine Stellvertreterin ab Oktober ein. So kann das Team der Freiberuflichen Pflege die zunehmenden Aufträge qualitativ hochstehend erfüllen.

Kosten durch Krankenkasse gedeckt

«Durch diese hohe Konstanz der Pflegeperson wird eine vertrauensvolle Beziehung zum Kunden und seiner Familie möglich», betonen die Pflegenden. Sie

sind überzeugt, dass Fachkompetenz, gewürzt mit einer Prise Humor, so auf einen fruchtbaren Boden fällt. Jede Person, welche Pflege benötigt, kann das Angebot der Freiberuflichen Pflege beanspruchen. Die Verrechnung erfolgt direkt via Krankenkasse, wobei die Leistung von der Grundversicherung gedeckt ist.

Erweitertes Angebot

Neu zum Angebot zählt eine unentgeltliche Sprechstunde, in der unter anderem Fragen zu Gesundheit oder Krank-

heit, zu Pflegebedürftigkeit besprochen werden können. Das Angebot steht allen Interessierten der Bevölkerung von Frauenfeld und Umgebung zur Verfügung. Die Sprechstunde findet jeden Donnerstag im Aufenthaltsraum der Alterssiedlung Reutenen von 14 bis 15 Uhr statt. Beratungen sind auch telefonisch oder zu Hause möglich.

Die Kontaktadresse: Freiberufliche Pflege zu Hause, Ursina Bachmann und Hanni Stutz, Schaffhauserstrasse 294, 8500 Frauenfeld, Telefon 079 320 99 55.